

Neue Flugrouten bringen Schwung in Schwedens Wintertourismus

Dorthin, wo der Winter zuhause ist: Drei neue Direktverbindungen nach Dalarna und Swedish Lapland.

Schneegarantie statt Schneematsch, Polarlicht statt Pistenschlange: Der Trend zum nordischen Winterurlaub hält an und zeigt Wirkung bis ins Streckennetz der Airlines. Ab Dezember 2025 starten gleich drei neue Direktverbindungen ab Deutschland und der Schweiz. Mit dabei: [Dalarna](#) und [Swedish Lapland](#) – zwei Regionen, die wissen, wie Winter wirklich geht.

Dalarna: Skifahren zwischen roten Hütten und weißen WeitenTUI fly bringt ab dem 20. Dezember 2025 erstmals Wintersportgäste 1 x wöchentlich nonstop von Düsseldorf zum Scandinavian Mountains Airport in Sälen, Dalarna. Mehr als 100 Abfahrten verteilen sich dort auf fünf Gebiete – zwei Länder, ein zusammenhängendes Skivergnügen. Denn die Region verbindet das schwedische Sälen mit dem norwegischen Trysil. Dazu: moderne Infrastruktur, breite Familienpisten, Snow-Parks und Lodges mit direktem Pistenzugang.

Doch jenseits der Pisten wartet in Dalarna eine stillere Winterwelt: Schneeschuhwanderungen im Nationalpark Fulufjället, Langlaufloipen durch verschneite Landschaften, Hundeschlittenfahrten, Tretschlitten durch pittoreske Dörfer, Eisangeln oder Schneemobile über zugefrorene Seen. Alles vor der Kulisse von falunroten Holzhäusern und tiefen Wäldern. Und mit etwas Glück, dem einen oder anderen Rentier oder Elch.

Swedish Lapland: Zwei neue Tore zum PolarkreisAm 1. Dezember 2025 startet TUIfly (ab Januar 2026 übernimmt Condor) ab München und Hannover wieder Richtung Arvidsjaur. Organisiert wird die Verbindung von PAS Professional Aviation Solutions – ursprünglich für die Wintertests der Autoindustrie, mittlerweile auch für Individualreisende und Gruppen buchbar. Lapland zeigt sich hier von seiner frostig-magischen Seite: Nordlichter, verschneite Bäume, eisklare Winterluft.

Nur wenige Tage später, am 19. Dezember 2025, folgt Edelweiss mit einer neuen Direktverbindung zwischen Zürich und Luleå. Die Strecke richtet sich an Gäste aus der Schweiz, Süddeutschland und Italien, aber auch an internationale Reisende mit Ziel Nordschweden. Touristischer Nebeneffekt: Mehr Sichtbarkeit und bessere Erreichbarkeit für die Küstenstadt Luleå und das Umland mit Eisstraßen, zugefrorenem Schärengarten, Schlittenhunden und Wildnisabenteuern.

Mehr Infos über Winterurlaub in Schweden: <https://visitsweden.de/urlaub-in-schweden/Winterurlaub-in-schweden/>

Quellen: TUI Deutschland, PAS Professional Aviation Solutions, Edelweiss, Swedish Lapland Visitors Board, Scandinavian Mountains Airport

Visit Sweden GmbH
Sabine Klautzsch
Senior PR Manager
Große Bäckerstr. 10
20095 Hamburg

sabine.klautzsch@visitsweden.com
www.visitsweden.de

Visit Sweden ist ein Marketingunternehmen im Besitz der schwedischen Regierung. Es handelt sich um eine nationale Tourismusorganisation, die das Reiseziel Schweden fördert, um die Attraktivität des Landes zu steigern, was zum Tourismusverbrauch, zu Exporterlösen und zur Beschäftigung beiträgt. Visit Sweden arbeitet eng mit der schwedischen Tourismusbranche zusammen, um die gewünschten Zielgruppen für einen langfristig nachhaltigen Tourismus effektiv zu erreichen. Der Hauptsitz von Visit Sweden befindet sich in Stockholm, mit Vertretungen in mehreren ausländischen Märkten. www.visitsweden.com/corporate

Willkommen in Schweden - von Natur aus anders.

Additional assets available online:  [Photos \(2\)](#)

<https://press.visitsweden.com/2022-06-27-Neue-Flugrouten-bringen-Schwung-in-Schwedens-Wintertourismus>